

Handicap Fanclub Fußball Nationalmannschaft
Reimerstwiete 2
20457 Hamburg



Stellungnahme

Handicap Fanclub Nationalmannschaft e.V. zu den Ereignissen während des WM-Qualifikationsspiels Tschechien gegen Deutschland am 01.09.2017 in Prag

Mit Wut und Bestürzung haben wir die gewaltsamen und auch verbalen und verunglimpfenden Ereignisse im Stadion von Prag hautnah erlebt.

Wir sagen eindeutig:

Der Handicap Fanclub Nationalmannschaft e.V. verurteilt aufs Schärfste die Rechts- bzw. Linksradikele Chaoten und die sogenannten Fans, die Spieler*innen der Mannschaften (unabhängig welcher Nation oder welches Vereins) beleidigen und verunglimpfen bzw. gewaltsam gegen friedliche Fans vorgehen. Das sind keine Fans des Fußballs, sondern Chaoten! Die haben im Stadion nichts zu suchen und müssen konsequent verfolgt und aus dem Stadion verbannt werden. Der Fußball ist bunt und hat keinen Platz für radikale Parolen. Wir stehen für Toleranz, Integration und Inklusion, im Fußball und in der Gesellschaft.

Seit 2006 sind wir bei allen Länderspielen der Fußball Nationalmannschaft und bei vielen der Frauen-Nationalmannschaft und der U-Mannschaften im Stadion.

Leider haben wir in diesen elf Jahren auch schon einige negative Erlebnisse gehabt, aber was sich in Prag abspielte hatte eine neue gefährliche Qualität. Den Chaoten gilt es entschlossen entgegenzutreten und alles daranzusetzen, die Täter zu ermitteln und zur Verantwortung zu ziehen.

In Prag waren Spieler der deutschen Nationalmannschaft von rassistischem Gegröle betroffen. Also kann man mit Gewissheit sagen, das sind keine Fußballfans gewesen, sondern eindeutig Rassisten und Nazis. Das Rufen von „Sieg-Heil“ und das öffentliche Zeigen des Hitlergrüßes sind eindeutige Beweise, dass diese Chaoten das Fußballspiel als Bühne missbrauchten und geschickt die allgemeine Stimmung gegen den DFB ausnutzten, um sich selbst darzustellen.

Aber auch die ständigen Beleidigungen gegen Timo Werner, unter anderem auch aus dem Fanblock des Fanclub Nationalmannschaft, sind unserer Meinung nach nicht nur unter der Gürtellinie, sondern stellen auch den Straftatbestand der Beleidigung und der öffentlichen Herabwürdigung dar. Wir mussten da leider auch beobachten, dass Fans, die mit diesen Leuten in den Dialog treten wollten, sofort tötlich angegriffen wurden. Leider schaute der tschechische Ordnungsdienst nur zu und ist nicht eingeschritten.

IBAN: DE82 2915 1700 1012 0135 10
BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21SYK
Kreissparkasse Syke

Eingetragen am AG Freiburg im Breisgau VR 470987
Steuernummer: 17/432/15253
Finanzamt Hamburg-Nord 17

Wir sind also alle in der Verantwortung, so etwas nicht wieder geschehen zu lassen. Hier sind nicht nur der Verband und die Strafverfolgungsbehörden gefordert, sondern auch alle Fußballfans.

Ein großartiges Zeichen setzten die Zuschauer*innen beim WM-Qualifikationsspiel in Stuttgart. Das war schon bewegend, wie das ganze Stadion hinter seiner Mannschaft stand und wie Timo Werner mit Sprechchören gefeiert und unterstützt wurde.

Allen Schmierfinken in den einschlägigen sozialen Medien rufen wir zu: „Nein das waren keine bezahlten Leute vom DFB – das sind die Fans der Fußball Nationalmannschaft und die Fans des Fußballs.“

Wir als Handicap Fanclub Nationalmannschaft e.V. werden uns in Zukunft noch mehr für Vielfalt, Toleranz, Integration und Inklusion einsetzen, wie schon in den vergangenen Jahren Zeichen gegen radikale Tendenzen setzen und uns offen positionieren.

Wir lassen uns nicht in die rechte Ecke rücken und sind auch keine Nationalisten.

Der Handicap Fanclub Nationalmannschaft e.V. ist bunt!

08. September 2017

Handicap Fanclub Nationalmannschaft e.V.

IBAN: DE82 2915 1700 1012 0135 10
BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21SYK
Kreissparkasse Syke

Eingetragen am AG Freiburg im Breisgau VR 470987
Steuernummer: 17/432/15253
Finanzamt Hamburg-Nord 17